



# Sammlung Theaterzettel

## Alt-Heidelberg

**Meyer-Förster, Wilhelm**

**24.10.1903**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Samstag, den 24. Oktober 1903.

8. Vorstellung außer Abonnement.

Zu ermässigten Preisen.

# Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von W. Meyer-Förster.

Regisseur: Emil Hecht.

## Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Georg Köhler.
Staatsminister von Haug, Excellenz	Christian Eckelmann.
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Excellenz	Karl Reumann-Hoditz.
Kammerherr von Breitenberg	Karl Ernst.
Kammerherr Baron von Mehing	Emil Banderstetten.
Dr. phil. Jüttner	Hermann Jacobi.
Lutz, Kammerdiener	Emil Hecht.
Graf von Asterberg	Alexander Köfert.
Karl Bilz	Philipp Weger.
Kurt Engelbrecht	Hugo Boissin.
von Hausin	Gustav Kallenberger.
von Reinecke	Heinrich Füllkrug.
von Wedell, Sago-Borussiae	Alfred Möller.
Erster } Student	Georg Harder.
Zweiter } Student	Franz Schippers.
Rüder, Gastwirt	Richard Eichrodt.
Frau Rüder	Ida Schilling.
Frau Dörffel, deren Tante	Elise De Lanck.
Kellermann	Paul Tietzsch.
Käthie	Helene Burger.
Ein Musikus	Matthias Voigt.
Schölermann	Karl Loberg.
Glanz	Hugo Schödl.
Neuter	Georg Becker.
Ein Lakai	Adolf Peters.

Mitglieder der Heidelberger Corps Bandalia, Sago-Borussia, Saxonia, Guestephalia, Rhenania, Suevia.  
Kammerherren. Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Akte 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Akte 2 Jahre.

Kasseneröffnung 7 Uhr. **Anfang 1/2 8 Uhr.** Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

**Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.**

Krank: Luise Fladnitzer.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im Parquet	
Reserveloge I. Rang	Mk. 3.— pro Platz		Mk. 2.— pro Platz
Reserveloge II. Rang	" 2.— " "	<b>Nicht nummerierte Plätze.</b>	
Reserveloge III. Rang	" 1.50 " "	Stehplatz im Parquet	" 1.50 " "
Parterreloge	" 2.— " "	Parterre	" 1.— " "
Loge I. Rang	" 2.50 " "	Gallerieloge	" .60 " "
Loge II. Rang	" 2.— " "	Gallerie	" .30 " "
Loge III. Rang	" 1.50 " "		

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 25. Oktober 1903.

Zu Hoftheater.  
12. Vorstellung im Abonnement D.

## Götterdämmerung.

Dritter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Anfang 5 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

## Flachsman als Erzieher.

Komödie in 3 Aufzügen von Otto Ernst.

Anfang 1/2 8 Uhr.